

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 8. Januar 1909: Abonnement I

Gastspiel der Hofopernsängerin Luise Müller vom Hoftheater in Wiesbaden

Die Walküre

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich

Personen:

Siegmund		William Miller
Hunding		Heinrich Gärtner
Wotan		Alfons Schützendorf- Bellwid
		* * *
Sieglinde		Josefine von Hübbenet
Brünhilde		Alice Breden
Fricka		Hermine Förster
Gerhilde	} Walküren	Elisabeth Bartram
Ortlinde		Betty Frieden
Waltraute		Alize Breden
Schwertleite		Elisabeth Otto
Helmwige		Helene Blumenthal
Sigrune		Marie Sieg
Grimgerde		Maria Stadt
Rosswisse		

Schauplatz der Handlung: 1. Aufzug: Das Innere der Wohnung Hundings.
2. Aufzug: Wildes Felsen-Gebirge. 3. Aufzug: Auf dem Gipfel eines
Felsenberges (Brühildenstein).

* * * Sieglinde: Kgl. Hofopernsängerin Luise Müller vom Hoftheater
in Wiesbaden als Gast.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 11¹/₂ Uhr.

Während der Ouvertüre sind samtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise

Samstag, 9. Jan. Auss. Abonnement
Volkstümliche Vorstellung zu
ermäßigten Preisen

Maria Stuart

Sonntag, 10. Jan., nachm. 2¹/₂ Uhr:
Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten
Preisen **Rotkäppchen.**

Abends 7 Uhr: Abonnement 2
Der Vagabund.

Weitere Vorstellungen in „Der Ring des Nibelungen“: Mittwoch, 13. Januar 1909:
Siegfried Abonn. 5; Dienstag, 19. Januar 1909: **Götterdämmerung.** Abonn. 3

Krank: Hedwig Weingarten

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger-Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

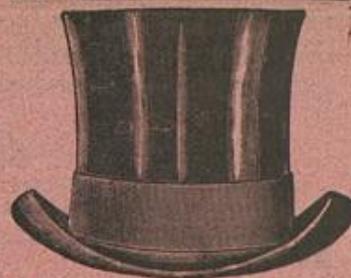
Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grosser Inventur-
Räumungs-Verkauf
in allen Abteilungen.
Besondere Kaufgelegenheit für
Weisswaren und
Braut-Ausstattungen.

Altermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei
— Jahres-Abonnements —
bei späterer Rückgabe 150—300 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Wie Boieldieu, der Tondichter der „weissen Dame“, von Thiers protegirt worden ist, davon erzählt die „Revue et Gazette musicale“: Thiers war nicht nur ein feiner Kunstkenner und einer der fleissigsten Besucher der Oper, sondern auch ein intelligenter Mäcen. Als im Jahre 1834 Boieldieu von einer Reise nach Italien, die er zur Wiederherstellung seiner angegriffenen Gesundheit fruchtlos unternommen hatte, krank und ohne Mittel zurückkehrte, suchte er um eine Audienz bei dem damaligen Minister des Innern, Herrn Thiers, nach, um ihm für das dem Tondichter bereits mehrfach bewiesene Interesse zu danken. Bei dieser Gelegenheit informierte sich Thiers über Boieldieu's Verhältnisse und übernahm es freiwillig, sie zu verbessern. Er bemühte sich selber bei dem Minister für den öffentlichen Unterricht, um Boieldieu eine Stelle an der königlichen Bibliothek zu verschaffen. Die Statuten dieses Instituts machten dies jedoch unmöglich und darauf ernannte Thiers den Komponisten der „weissen Dame“ zum Professor der Composition am Konservatorium. Boieldieu hatte diese Stellung schon in den Jahren 1821 bis 1827 zusammen mit Lesueur und Berton innegehabt. Die Not führte ihn nun zum Lehramte zurück: doch nur für kurze Zeit, denn seine Kränklichkeit und sein baldiger Tod verhinderten ihn, diese Tätigkeit von Neuem auszuüben.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Köln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hees, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Teppeler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Fittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muirer, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Lulsenstr. 97
- Mettmann**
E. Nassbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich:

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medallien u. Ehrenpreisen:

Erfurt 1897	Krefeld 1899	Düsseldorf 1902	Paris 1905
Hamburg 1897	Erfurt 1901	Köln 1903	Mannheim 1907
Erfurt 1898	Frankfurt M. 1900	Düsseldorf 1904	

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
 SPEZIALITÄT:

Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante
 Mass-Anfertigung



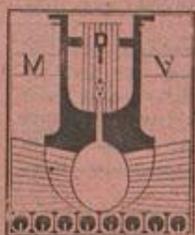
Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 11. Januar: **Der Troubadour.** Abonnement 3.
 Dienstag, 12. Januar: **Undine.** Abonnement 4.
 Mittwoch, 13. Januar, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen.
 Zweiter Tag: **Siegfried.** Abonnement 5.
 Donnerstag, 14. Jan.: **Das Fräulein in Schwarz.** Abonn. 6.
 Freitag, 15. Januar: **Carmen.** Abonnement 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung
"Polyhymnia"
 Düsseldorf
Orchesterprobe:
 Donnerstags
Kammermusik:
 Dienstags
 abends 9 Uhr im Hotel
 Merkur, Schadowstr. 40.
 Anmeldungen daselbst.

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

**Parfümerie
 Bauer**

Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255

Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
**Martin
 Bayertz**
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fab

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse
gegenüber
Telephon

Gegründet 1836

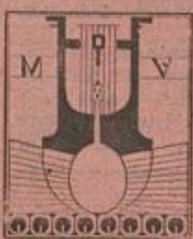
Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am
 Elegante
 Mass-Anfertigung

Düsseldorfer

Montag, 11. Januar: **Der Tr...**
 Dienstag, 12. Januar: **Undin**
 Mittwoch, 13. Januar, abend
 Zweiter Tag: **Siegfried**
 Donnerstag, 14. Jan.: **Das**
 Freitag, 15. Januar: **Carme**

Die Abonnementskarten
 Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung
 dem Haupteingange des Stadt
 nach 1. Hauptbahnhof, 2.
 4. Derendorf, 5. Unterbilck-



Musik-Vereinigung
„Polyhymnia“
 Düsseldorf
Orchesterprobe
 Donnerstags
Kammermusik
 Dienstags
 abends 9 Uhr im Hotel
 Merkur, Schadowstr. 40.
 Anmeldungen daselbst.



TIFFEN Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin
Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.

Kohlen,
Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.
Spezialität:
 ia. Koks für Zentral-Heizungen

Zu vergeben

Parfümerie Bauer

Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung